

Werner Bulst, Wir beten an. Eucharistische Gebete für das Kirchenjahr, Verlag Butzon & Bercker, Kevelaer 1971.

Der Verfasser legt dieses früher in Ordenshäusern und katholischen Internaten vielbenutzte Buch in einer Neubearbeitung (13. Aufl.!) vor. Es enthält meist dreiteilige Formulare für Sakramentsandachten und Anbetungsstunden herkömmlichen Stils. Gegenüber dem gut ausgearbeiteten Angebot für die Herren-, Marien- und Heiligenfeste im Ablauf des Kirchenjahres und einer Reihe von „Motivandachten“, die zusätzlich mit Liedvorschlägen, Hinweisen auf andere Gebetbücher und geeignete Lesungen aus der Heiligen Schrift versehen sind, werden die Sonntage im Jahreskreis trotz der Gestaltungshilfe (289) in ihrem Eigenwert nicht genügend berücksichtigt. Damit ist die Gefahr zu häufiger Wiederholung mancher Gebete gegeben. Der Verfasser wollte bei dieser Neubearbeitung u. a. der heutigen Glaubenssituation Rechnung tragen (6). Ob es da richtig ist, die Sprache der Gebete an der Heiligen Schrift zu orientieren (6)? Nicht selten erscheint die Ausdrucksweise geschraubt oder veraltet (Laßt uns . . . ; daß du . . . wollest; u. ä.). In der theologischen Aussage fußen die Gebete vor allem auf den Kapiteln des Konzils von Trient über das Altarsakrament (290). Ob der heutigen Glaubenssituation neuere kirchliche Lehraussagen, z. B. die Institutio Generalis des neuen Missale Romanum nicht angemessener wären? – Als Zielgruppe kommt in erster Linie die mittlere und ältere Generation in Frage.

Manfred Probst, Münster

Anmerkungen und Hinweise

- Franz Joseph Schierse ist freier theologischer Schriftsteller und freier Mitarbeiter am Patmos-Verlag, Düsseldorf.
- Georg Baudler ist Professor für Katholische Theologie und ihre Didaktik an der Pädagogischen Hochschule Rheinland in Aachen.
- Hans Jellouschek ist Referent für theologische Erwachsenenbildung der Diözese Rottenburg in Stuttgart.
- Hartmut Bartsch und Klemens Sieverding sind Doktoranden am Institut für Praktische Theologie der Universität Münster.
- Franzwalter Nieten ist Kaplan in der St. Antonius-Gemeinde Frankfurt/Main, Mitglied des diözesanen Priesterrates und Vorsitzender der Weiterbildungskommission des Klerus im Bistum Limburg.
- Claus Herold war Diözesanjugendseelsorger und ist jetzt Pfarrer (nicht Kaplan, wie in Heft 1, 1973 irrtümlich angegeben) der Heilig-Kreuz-Gemeinde in Halle/Saale.

Büchereinlauf

(Eine Besprechung der hier angeführten Bücher bleibt der Redaktion vorbehalten.)

- Adam Adolf, Erneuerte Liturgie. Eine Orientierung über den Gottesdienst heute, Verlag Herder, Freiburg – Basel – Wien 1972
- Bacht Heinrich, Zeiten des Herrn II, Lesejahr B, Verlag Josef Knecht, Frankfurt a. M. 1972
- Betz Otto, Den Menschen meditieren. Texte zur Selbstbegegnung, Verlag J. Pfeiffer, München 1972
- Conzemius Victor, Propheten und Vorläufer, Benziger Verlag, Zürich – Einsiedeln – Köln 1972
- Dreißien Josef, Hörer und Täter des Wortes. Homilien zu den neutestamentlichen Lesungen, Verlag Bonifacius-Druckerei, Paderborn 1972
- Fichtl Friedemann (Hrsg.), Materialien zur Bildmeditation, Christophorus-Verlag, Freiburg 1972/1973
- Friemel Franz Georg, Johann Michael Sailer und das Problem der Konfession. Erfurter Theologische Studien, Band 29, St. Benno-Verlag, Leipzig 1972
- Hemmerle Klaus, Unterscheidungen. Gedanken und Entwürfe zur Sache des Christentums heute, Verlag Herder, Freiburg – Basel – Wien 1972
- Kahlefeld Heinrich – Knoch Otto (Hrsg.), Die Episteln und Evangelien der Sonn- und Festtage 16–21, Verlag Josef Knecht, Frankfurt a. M. 1972
- Klostermann Ferdinand – Rahner Karl – Schild Hansjörg (Hrsg.), Handbuch der Pastoraltheologie, Band V, Verlag Herder, Freiburg – Basel – Wien 1972
- Korstick Wilhelm, Der Christ und der Geist (Heiliger Geist und Firmung), Verlag der Willibrod-Buchhandlung, Aachen 1971
- Légaut Marcel, Meine Erfahrung mit dem Glauben, Verlag Herder, Freiburg – Basel – Wien 1972
- Leist Marielene, Kein Glaube ohne Erfahrung. Notizen zur religiösen Erziehung des Kindes, Verlag Butzon & Bercker, Kevelaer 1972
- Liss Bernhard, Pfarrgemeinderat – was ist das? Eine Kurzinformation, Verlag Herder, Wien – Freiburg – Basel 1972
- Mandel Karl Herbert – Mandel Anita – Stadter Ernst, Ehevorbereitung und junge Ehe. Psychologische Überlegungen, Verlag J. Pfeiffer, München 1972
- Oser Fritz, Kreatives Sprach- und Gebetsverhalten in Schule und Religionsunterricht, Walter-Verlag, Olten – Freiburg 1972
- Oser Fritz – Venetz Hermann – Merz René, Ich hatte einen Traum. Die literarische Gattung des Traumes, Sprache und Bedeutung des Traumes in der Bibel und in der persönlichen Erfahrung. Eine Reihe für den Religionsunterricht im 7. bis 9. Schuljahr. Werkbuch für den Lehrer und Arbeitsmappe für Schüler, Walter-Verlag, Olten – Freiburg/Br. 1972
- Pesch Rudolf – Stachel Günter (Hrsg.), Augsteins Jesus. Eine Dokumentation, Benziger Verlag, Zürich – Einsiedeln – Köln 1972
- Schilling Alfred (Hrsg.), Elf Eucharistiegebete, Verlag Hans Driewer, Essen 1972
- Schrodi Alfons, Gottes Wort im Kirchenjahr 1973, Advent bis Aschermittwoch, Lesejahr B, Echter-Verlag, Würzburg, 1972
- Seidel Uwe – Willms Wilhelm (Hrsg.), Werkbuch Weihnachten, Verlag J. Pfeiffer, München 1972
- Steffens Hans, Fürbitten und Texte zur Messfeier, Band 2: Sonn- und Feiertage, Lesejahr B, Verlag Bonifacius-Druckerei, Paderborn 1972
- Stöhr Martin, Judentum im christlichen Religionsunterricht, Verlag Evangelischer Presseverband, Hessen – Nassau 1972
- Wicking Horst, . . . bauen und bewahren. Homilien zu den alttestamentlichen Lesungen, Verlag Bonifacius-Druckerei, Paderborn 1972
- Zauner Wilhelm (Hrsg.), Der Pfarrgemeinderat. Struktur – Spiritualität – Funktion – Organisation, Verlag Herder, Wien – Freiburg – Basel 1972